

verbinden den Mittelteil mit den ihn flankierenden beiden Türmen, die in der Fassade nur mit ihrem Obergeschoß zur selbständigen Geltung kommen; sie haben Eckpilaster, je ein flachbogiges Fenster in Muschelkalkrahmen, ein profiliertes, an den Ecken verkröpftes Gesims und Blechhauben mit Laterne, Kugel und Kreuz.

Den besonderen Schmuck der ziemlich eintönigen Fassade bilden fünf große Marmorskulpturen (Fig. 323, 324). Über der Haupttür in flachbogig verdachter, ovaler Umrahmung ein Hochrelief, die Gottesmutter mit dem Kinde, von Wolken mit drei Cherubsköpfen umgeben; vergoldete Messingkronen. In den Nischen die überlebensgroßen guten Statuen der vier Evangelisten mit ihren Symbolen, unten Lukas und Johannes, oben Matthäus und Markus. Sie wurden 1673 aufgestellt und gelten — wohl mit Recht — als Arbeiten des Giovanni Antonio Dario, Erbauers des Residenzbrunnens in Salzburg.

Fig. 323, 324.



Fig. 324 Maria Plain. Madonnenrelief, Südfassade (S. 353)

An den Langseiten der Kirche tritt die doppeltürmige Südfassade mit ihren Schmalseiten als selbständiges Bauglied heraus. Wie in der Südfront drei Geschosse mit Pilastern aus Konglomerat an den Ecken und kräftig profilierten Gesimsen. In den zwei oberen Geschossen je ein flachbogiges Fenster in profilierter Steinfassung.

Ostseite: Die Seitenkapellen mit den Emporen darüber bilden scheinbar das Seitenschiff des überragenden Mittelschiffes; darin unten zwei größere, oben zwei kleinere flachbogige Fenster in profilierter Konglomeratfassung, Mittellisene, ziemlich flaches Blechpultdach. Das überragende Kirchenschiff darüber hat drei, durch zwei kräftige Pilaster geschiedene niedrige flachbogige Fenster in profilierter Steinrahmung. Hohlkehlgesims. — Die Westseite ist ganz gleich gegliedert. Blechsatteldach.

Chor: Schmäler und niedriger als das Schiff, in drei Seiten geschlossen. Im O. eingeschossiger Sakristeianbau. Darüber flachbogiges Fenster in Steinrahmung. Ebenso im W. Abgewalmtes Blechsatteldach mit achtseitigem Glockentürmchen mit vergoldeter Kugel und Kreuz.

Chor.